

MONTAGE EINSCHALIGE ACRYLGLASWELLPLATTEN

für Sinus 76/18, Trapez 76/18 und 177/51

Lagerung – unbedingt beachten!

Die Lichtplatten sollten vor Sonnenlicht und Nässe geschützt und dementsprechend gelagert werden. Für Schäden, die durch unsachgemäße Lagerung entstehen, übernehmen wir keine Haftung. Um Verfärbungen, Verformungen und Rissbildungen durch Wärmestau zwischen den Platten zu verhindern, empfehlen wir folgende Lagerung: Die Platten sollten auf ebener Unterlage gut belüftet gelagert werden und mit wasser- und lichtundurchlässigen hellen Abdeckungen, z. B. Planen, abgedeckt werden.

Achtung!

Transportverpackungen sind bei längerer Lagerdauer zu entfernen und die Platten wie oben beschrieben zu lagern.

Bohren:

Es sollte ein Stufen- oder Kegelbohrer verwendet werden (siehe Zubehör). Glatte Bohrlöcher sind wichtig, damit sich an dieser Stelle keine Risse bilden. Die Löcher sollten ca. 5 mm größer sein als die verwendeten Schrauben, damit die Platten sich ausdehnen können. Sofern Alu-Kalotten zum Einsatz kommen beträgt der Bohrdurchmesser 14 mm.

Schneiden:

Am besten geeignet ist eine Kreissäge mit einem ungeschränkten Vielzahlzahn-Sägeblatt für Hartmetalle. Ein Ausbrechen der Schnittkanten wird durch einen Anschlag verhindert.

Vor Umwelteinflüssen schützen und für eine gute Belüftung sorgen!



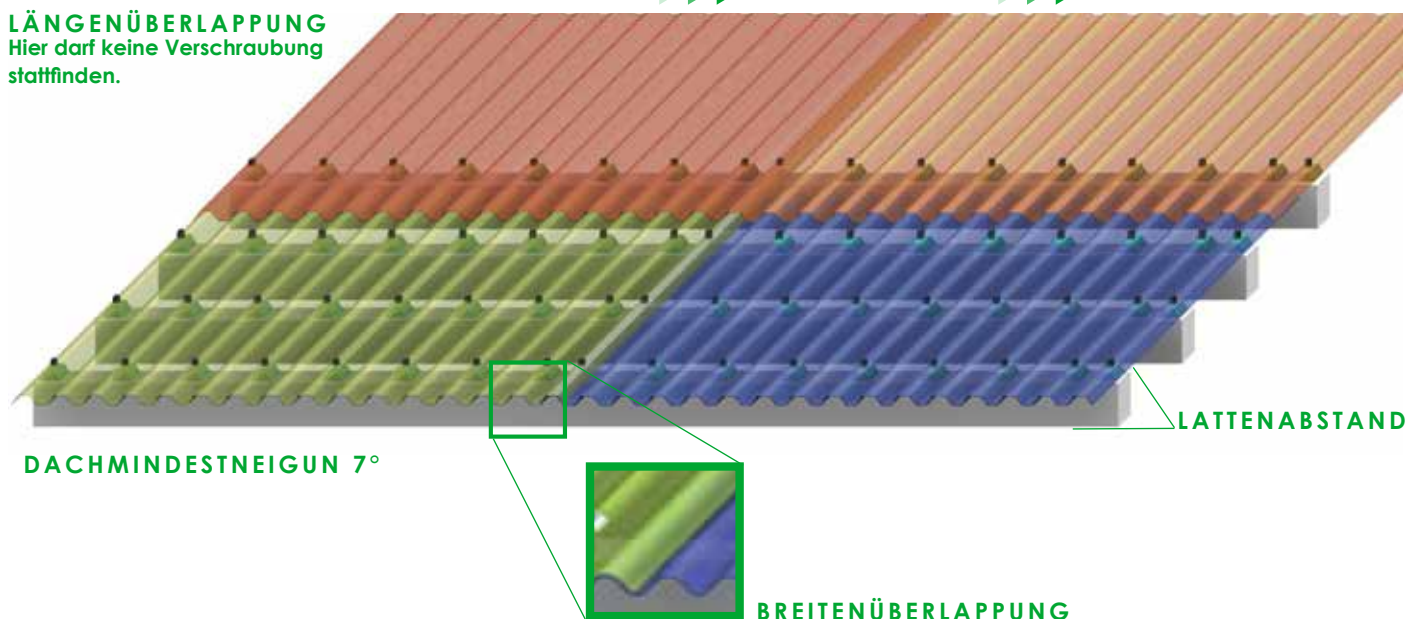
Verlegeabstände der versch. Profile bei 75 kg max. Belastung pro m²

| Profil | Stärke in mm | Maximaler Lattenabstand für Dachver- legung in mm | Maximaler Riegelabstand für Wandver- legung in mm |
|-------------------------------------|-----------------|--|--|
| Sinus 76/18 Acrylglas | 1,5 | 600 | 800 |
| Wabenstruktur/ Klima-Blue | 3 | 850 | 1000 |
| | 4,5 | 1000 | 1200 |
| Trapez 76/18 Acrylglas | 1,5 | 600 | 800 |
| | 2,5 | 850 | 1000 |
| Sinus 177/51 Acrylglas (Prof. 5) | 3 | 1200 | 1300 |

LÄNGENÜBERLAPPUNG

Hier darf keine Verschraubung
stattfinden.

WINDRICHTUNG



DACHMINDESTNEIGUN 7°

LATTENABSTAND

BREITENÜBERLAPPUNG



ACRYLICS - eine Marke der
Vink Kunststoffe GmbH
Wilhelminestraße 10
57572 Niederfischbach

Tel. +49 2734 49550-0
Fax +49 2734 49550-9
info@acrylglas-shop.com
www.acrylglas-shop.com

Commerzbank AG
IBAN DE04 7004 00410210 4586 01
BIC COBADEFFXXX
Amtsgericht München HRB 210861

Hauptsitz: Zeppelinstr. 14
82205 Gilching
Geschäftsführer: Ralf Höllmann
USt.-IdNr. DE 230756703

Eckzuschnitt:



Um vierfach Überlappungen an den zueinander laufenden Ecken zu vermeiden, werden die Ecken der beiden mittleren Platten abgeschnitten. Zwischen den Eckschnittkanten sollte ein Freiraum von 10 mm gelassen werden.

Vorbereitung der Unterkonstruktion:

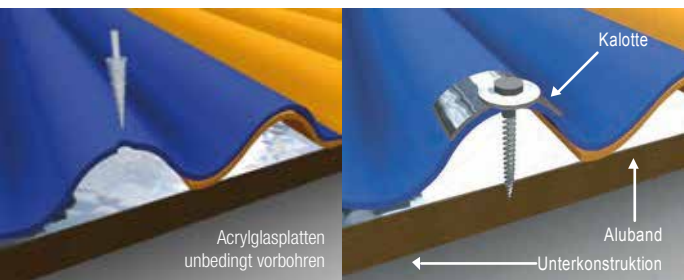
Die Unterkonstruktion muss aus verwindungsfreiem Material bestehen, wie z. B. Leimholz oder Metall, damit an den Platten keine ungewollten Spannungen entstehen, die zu Rissen oder Verformungen führen können. Die Platten dürfen nur auf einer Laufbohle betreten werden. Die Unterkonstruktion sollte mit einer Schutzfarbe behandelt werden. Danach den Anstrich gut abblüffen lassen, da unter Umständen Lösungsmitteldämpfe die Platten beschädigen können. Zur Platte zeigende Konstruktionsteile müssen hell sein, damit keine gefährliche Hitze entstehen kann, die eine Verformung oder Verfärbung der Platten zur Folge hat. Hierzu eignet sich helle Dispersionsfarbe oder Aluklebefolie.

Plattenmontage:

Die seitliche Überlappung muss entgegengesetzt der Wetterseite erfolgen, sodass starker Wind kein Wasser unter die Platten drücken kann. Überlappungen der Plattenlängen müssen mindestens 200 mm betragen (senkrechte Verlegung 150 mm). An jeder dritten Welle müssen die Platten mit der Unterkonstruktion verschraubt werden. Schrauben Sie NICHT durch die Überlappung, sondern bei der auflappenden Platte eine Welle vor der Überlappung und bei der unterlappenden Platte zwei Wellen nach der Überlappung. Die Platten auf gleichmäßige Auflage der Profile überprüfen und, wenn nötig, Feinadjustierungen vornehmen. Zur Befestigung eignen sich am besten Edelstahlschrauben mit einer EPDM-Dichtscheibe und den passenden Kalotten (siehe Zubehör), die auf den Wellenberg gelegt und anschließend verschraubt werden.



Querschnitt:
Vorbereitung von Acrylplatten



Querschnitt:
Befestigung vor der Überlappung

Achtung Hitzestau!

Bei Verlegung von Zwischendecken oder Sonnenschutzmaßnahmen muss ein Abstand der Ebenen von mindestens 40 cm eingehalten werden (abhängig von der Plattenqualität, der Raumgröße und der Belüftung), da ansonsten bei Sonneneinstrahlung ein zu großer Hitzestau entsteht, der die Platten zum Verformen oder Reißen bringen kann. Aus diesem Grund darf auch keine Wärmeisolierung unterhalb der Platten angebracht werden. Ebenso dürfen die Platten nicht auf einem vorhandenen durchgehenden Untergrund wie z. B. einer Verschalung oder bestehenden Decke montiert werden. Es muss immer für genügend Luftzirkulation gesorgt werden (Traufbelüftung und Firstentlüftung). Nicht erlaubter Hitzestau kann auch durch hohe Sparren oder Pfetten entstehen. An Traufe, First und Wandanschluss muss eine Belüftung von mind. 300 cm² / m freier Querschnitt vorhanden sein.

Dachneigung:

Die Dachneigung sollte mindestens 7° betragen. Ab 10° macht sich der Selbstreinigungseffekt bemerkbar.

Reinigung:

Mit Seife und lauwarmen Wasser können Sie die Platten problemlos reinigen. Bitte keine chemischen Reiniger, Scheuermittel, Bürsten oder Hochdruckreiniger verwenden, da sonst die Platten verkratzen.

Diverses:

Durch Temperaturunterschiede arbeiten die Platten. Dies kann sich durch ein Knacken bemerkbar machen. Minimale Farbabweichungen sind durch unterschiedliche Rohstoffbeschaffungen möglich. Verwendete Abdichtungsmassen müssen mit Acrylglas verträglich sein.

Materialeigenschaften

Lichtdurchlässigkeit
Acrylglas unstrukturiert

ca. 90 % (glasklar)

Lichtdurchlässigkeit
Acrylglas strukturiert

ca. 81 % (glasklar)
ca. 55 % (rauchbraun)

Toleranzen:

Länge (Platten ≤ 5 m)

± 10 mm

Länge (Platten ≥ 5 m)

± 15 mm

Breite

± 5 mm

Stärke

± 0,2 mm

Unsere Empfehlungen entbinden Anwender nicht von der Pflicht, unsere Produkte auf Eignung am Einsatzort zu überprüfen.